FOKUS: SO SCHENKT DER BERNAPARK ZEIT

In einer Minute ist Charles in der Kita

Jasmin Keckeis hat mit ihrem Mann und dem zweijährigen Charles ihr Glück gefunden. Im Bernapark geniessen sie zu dritt die attraktive Duplexwohnung und die Vorzüge des modernen Quartiers.

Vor dem «Zmittag» wird schon mal spielerisch gekocht. *Fotos: Dominik Rothenbühler*

Ein grosser Vorteil der Überbauung auf dem Gelände der einstigen Kartonfabrik Deisswil ist auch die integrierte Kita und Tagesschule Bim Bam Bini. Zeit für einen Besuch vor Ort.

Überraschung: Charles öffnet stolz die Türe der Kita und Tagesschule Bim Bam Bini. Der Zweijährige erwartet neugierig den angekündigten Besuch des *Bärnerbär*. Betreut wird er wie die anderen Kinder im Alter zwischen drei Monaten und zwölf Jahren von der erfahrenen Crew rund um die Standortleiterin Nina Koch. «Wir haben seit Januar geöffnet und leben uns gemeinsam mit den Kindern ein. Dies stärkt unsere Gemeinschaft zusätzlich», freut sich Nina Koch. Und sie hebt das umfassende Angebot hervor: «Wir sind eine Kita und Tagesschule zugleich und bieten deshalb auch Kindergartenbegleitung und Hausaufgabenhilfe an.» Die Integration in die Region rund um Stettlen betont sie ebenfalls: «Wir richten uns auch an Eltern, die nicht im Bernapark wohnen. So sind beispielsweise auch Kinder aus Boll oder Worb bei uns herzlich willkommen. Und wir berücksichtigen genauso Betreuungsgutscheine anderer Gemeinden.» Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Stettlen funktioniert bereits bestens. So darf die Bim-Bam-Bini-Crew Bernapark mit den Kids die Turnhalle nutzen oder Bewohnerinnen und Bewohner der Altersheime besuchen. «Das sind stets besondere Highlights», ergänzt Nina Koch.

«Auch wir Eltern kommen auf unsere Kosten»

Gesamtheitlich ist auch der Bernapark: Jasmin Keckeis – die Mutter von Charles – freut sich über das Gesamtangebot: «Der Bernapark ist ein eigenständiges Quartier, eigentlich fast eine kleine Stadt. Hier kann ich im Coop einkaufen, in Zeiten ohne Pandemie schlussendlich mehrere Gastroangebote geniessen und bei Bedarf einen Arbeitsplatz mieten und zu meinem Homeoffice machen», erklärt die beruflich als Jobcoach tätige Bernerin. Und das ist im Bernapark erst der Anfang: Im Frühling öffnet ein Beautycenter, gegen Ende des Jahres ein Fitnesscenter seine Tore. Weitere Dienstleister bekunden ihr Interesse. «Neben Charles kommen hier auch wir Eltern auf unsere Kosten. Alle Dienstleistungen finden wir zudem nur wenige Steinwürfe von unserer Wohnung entfernt – die neu gewonnene Zeit ist uns besonders kostbar. Charles bringen wir beispielsweise in einer Minute in die Kita», betont Jasmin Keckeis.

Vielseitig sind übrigens auch die Wohnangebote, die im Bernapark die soziale Durchmischung fördern: «Neben den rund 60 für Familien passenden 3,5- bis 5,5-Zimmerwohnungen bieten wir kleinere Appartements sowie Loftwohnungen jeglicher Grösse an», erklärt Angela Kaufmann, Leiterin Marketing & Kommunikation Bernapark.

Dominik Rothenbühler

EIN QUARTIER FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT

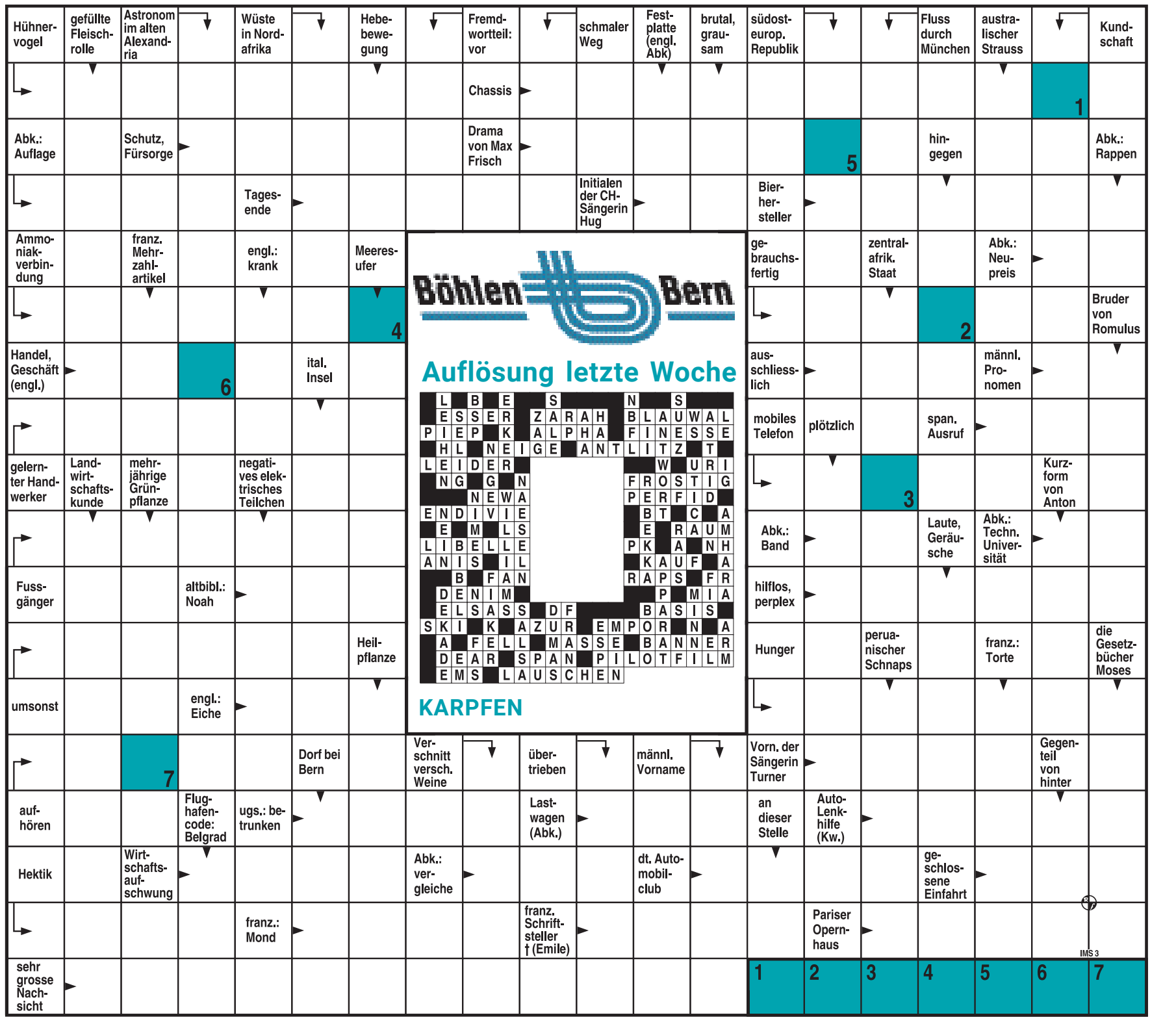
In unmittelbarer Nähe der Stadt Bern und eingebettet in die faszinierende Umgebung zwischen Bantiger und Dentenberg liegt das Areal der ehemaligen Kartonfabrik Deisswil. Heute entsteht dort der Bernapark, ein innovatives und einzigartiges Quartier, welches Wohnen, Arbeit und Freizeit vereint. **bernapark.ch**

«Das macht Spass!» Der vife **Charles** spielt mit **Nina Koch**, der Standortleiterin der Kita und Tagesschule Bim Bam Bini im Bernapark.

Sanitär Heizung Solar
Seit 1934

Böhlen AG
Talweg 6, 3013 Bern
Telefon: 031 330 15 15
boehlen-bern.ch

BöhlenRätsel



Böhlen Bern

Auflösung letzte Woche

KARPFEN

NOTFÄLLE

Feuerwehr/Ölwehr	**118**
Inselspital	**031 632 24 02**
Med. Poliklinik Inselspital	**031 632 25 25**
Ambulante Sprechst.: Mo.–Fr., 8–17 Uhr	
Sanitätsnotruf	**144**
Die Dargebotene Hand Bern	**143**
Tierärzte-Notfall	**0900 00 25 25**
Dental Center Bern	**031 333 66 66**
Medphone (CHF 1.98/Min.)	**0900 57 67 47**
(Ärzte-Notfruf/Zahnärztlicher Nofalldienst)	
Kunden mit Prepaid-Guthaben: (CHF 3.50/Min.)	**0900 57 67 48**
Polizei/Rettung	**117**
REDOG – Schweizer Such- und Rettungshunde, Notfallnummer	**0844 441 144**
Apothekennotruf	**0900 98 99 00**

Offen 365 Tage von 6.30 bis 22.00 Uhr
OFFEN
BAHNHOF APOTHEKE
Im Hauptbahnhof
Tel. 031 329 25 25

Krankheit

Die öffentliche SPITEX der Stadt Bern	**031 388 50 50**